

Bolivien Friedensjournalismus



FAKTEN

ORT
Sucre, Bolivien

DAUER
2 Wochen | 2008

PARTNER
Centro Juana Arzurduy

MITTELGEBER
BMZ

Welche Rolle spielen die Medien bei Konflikten und Gewalt? Wie berichten Journalisten über Kriege, Attentate und Terror? Zu diesem brisanten Themenkomplex lud die DW-AKADEMIE zwölf Journalisten zu einem Training ein.

Radio Encuentro war live dabei, als Vertreter aus kirchlichen und weltlichen Institutionen 45 Minuten lang zum Thema „Die bolivianische Institutionen und ihre Rolle bei den Konflikten des Landes“ kontrovers miteinander debattierten. Diese öffentliche Diskussion war Teil des Trainings Friedensjournalismus der DW-AKADEMIE in Sucre. „Fantastisch. Seit diesem Training versuche ich meine Ziele mit größerem Engagement zu erreichen“ – so lautete das begeisterte Feedback eines Teilnehmers.

Intensiv setzten sich die bolivianischen Journalisten mit Konflikt-Analysen auseinander – wie entstehen Konflikte und wie können sie gemanagt werden? Die Journalisten beschäftigten sich daher mit den historischen und politischen Gründen der Konflikte in Bolivien, um daraus resultierende Gewaltspiralen besser zu verstehen. Die Grundlagen des konflikt sensitiven Journalismus und der gewaltfreien Kommunikation zeigten ihnen Wege, wie sie unparteiisch und objektiv mit brisanten Konfliktthemen um-

gehen können. Mit diesem Werkzeug ist es ihnen nun möglich, Konflikte und Gewalt richtig einzuordnen, die damit verbundenen Themen journalistisch sowie zielgruppengerecht, informativ und verständlich aufzubereiten, ohne Konflikte mit ihrer Berichterstattung weiter zu schüren.



KOMMENTARE



» Reporter werden oft Teil der Kriegsführung, weil sie über Kriegshandlungen und Gewalttaten nicht objektiv berichten. Wenn sie aber mit konfliktsensitiver Einstellung arbeiten, können sie Schlüsselrollen in Krisensituationen einnehmen. Für Journalisten heißt das: Ursachen recherchieren, Hintergründe kennen und Informationen verantwortungsvoll vermitteln. Unsere Trainings zum Friedensjournalismus geben dazu wertvolle Hilfestellungen. «

Arno Rochol, Projektleiter

Link

Die Teilnehmer des Trainings haben speziell zu dem Thema Friedensjournalismus eine eigene Internetseite entwickelt, auf der sie die Ergebnisse des Seminars präsentieren. Auf diese Weise wollen sie vor allem andere Kollegen für das Thema des konfliktsensitiven Journalismus sensibilisieren und ein Netzwerk in ihrem Land aufbauen.

Den Blogspot des Trainings finden Sie unter:

<http://www.periodistasbolivianos.blogspot.com>

KONTAKT Petra Berner, Bereichsleiterin | petra.berner@dw-world.de

DW-AKADEMIE

Die DW-AKADEMIE ist das internationale Trainingsinstitut der Deutschen Welle. Es bietet seinen Partnern und Kunden weltweit ein breites Spektrum an Trainings- und Beratungsmaßnahmen an. Erfahrene Trainer bilden Medienfachkräfte aus Ent-

wicklungs- und Transformationsländern fort, schulen Führungskräfte ausländischer Rundfunkanstalten im Managementbereich, bilden Nachwuchsjournalisten aus und bieten professionelle Medientrainings an. Mehr als 80 Prozent aller Trainings der

DW-AKADEMIE finden in Entwicklungsländern statt. Für Trainings in Deutschland steht an den Standorten in Bonn und Berlin eine exzellente, hochmoderne Infrastruktur zur Verfügung.